

# OSTTHÜRINGER Zeitung

GERA

## Beim SSV Gera Vorfreude auf Ostthüringen Tour

28.02.2015 - 06:51 Uhr

Der SSV Gera präsentiert die Eckdaten der diesjährigen Ostthüringen Tour. Gefahren wird im Geraer Hofwiesenpark, in Münchenbernsdorf und Silbitz. Zwei neue Sponsoren verstärken den Unterstützerkreis.



Unterzeichnung durch die Vorstände der WBG "Glück Auf" Dieter Lappmann (links) und Uwe Klinger (rechts) mit Tourgesamtleiter Wolfgang Reichert und U13-Radlerin Lara Röhrich. Foto: Martin Kappel

Gera. Die Sterne über der diesjährigen Ostthüringen Tour (OTT) vom 24. bis 26. April stehen nicht schlecht - einzig, dass es die dreizehnte Auflage ist, könnte als schlechtes Omen gedeutet werden. Denn zur Informationsveranstaltung im Kommunikationszentrum der Geraer Sparkasse präsentierte der Organisator, der Stadtsportverein Gera 1990 (SSV), am Donnerstagabend nicht nur die fertige Route. Feierlich wurden auch Sponsorenverträge abgeschlossen - mit alten Bekannten und neuen Förderern. Unter den Unterstützern findet sich erstmals der Sicherheitsdienstleister AWS Gera und die Sita Abfallverwertung aus Weißenfels.

Der Startschuss der dreitägigen Tour fällt in gewohnter Manier beim Prologrennen im Geraer Hofwiesenpark. Am 24. April flitzen dabei zunächst die Vorschulkinder über die Strecke, bevor am späten Nachmittag die Läufe der U 11, U 13 und U 15 beginnen. Ein Kilometer wird dabei gefahren werden - "dieser sieht einfach aus, doch eine nicht asphaltierte Kurve erfordert maximale Radbeherrschung", kommentierte die SSV Trainerin Heike Schramm die Streckenprojektion im Kommunikationszentrum.

### Ostthüringen Tour 2015 kommt nach Silbitz

Am Folgetag messen sich die jungen Radsportler in Silbitz auf einem Geschicklichkeitsparcours sowie auf einem etwa 3,7 Kilometer langen Rundkurs "für die Größeren". Dieser startet am Werksgelände des Tour-Sponsors Silbitz Guß und führt sowohl durch Silbitz als auch durch Tauchlitz. Pro Ortslage gilt es eine spitze Kurve zu meistern, die "schwer zu befahren" sei, so Trainerin Schramm.

Am dritten Tag, dem 26. April komplettiert die 4,8 Kilometer lange Strecke in Münchenbernsdorf den Ablaufplan der Athleten. Über bis zu 24 Kilometer sind dort die Starter der U15-weiblich unterwegs. Das über 15 Runden dauernde Jedermannrennen bietet am frühen Nachmittag dann den Höhepunkt für alle ambitionierten Radler jeden Alters. Circa 72 Kilometer trennen die Radfahrer dort von der Start- bis zur Ziellinie.

Apropos, auch die Zieleinfahrt hat es in sich. Ist Tempo bereits auf der schnellen Abfahrt oberste Devise, fordert die an einer Kurve gelegene Ziellinie mit abschüssigem Straßenrand volle Konzentration. Schramm berichtet hier von Augenzeugenberichten aus dem Vorjahr, denen sie keinen Glauben schenken wollte. Doch sie überzeugte sich mit eigenen Augen - im Wertungsrennen der Junioren nahmen die Mädchen die Stelle schneller als die Jungs.

"Die Mundpropaganda funktioniert", resümiert Schramm den bereits jetzt abzusehenden, neuen Teilnehmerrekord. Doch die viel wichtigere Zahl sei für sie, die Tage bis zum Start der Tour - 54 sind es noch.

Martin Kappel / 28.02.15 / OTZ

ZDR0007320510